

Profi-Diebe mit Störsender Drei Festnahmen in der Innenstadt

VON JOBST LÜDEKING



Festnahme | FOTO: JOBST LÜDEKING

Herford. Citywache und Polizei haben gestern Mittag in der Innenstadt drei mutmaßliche Profi-Ladendiebe gefasst, die offenbar im großen Stil in der City Beute gemacht hatten. Bei der Durchsuchung der beiden Männer (49,44) und der Frau (24) stießen die Beamten erneut auf ein Gerät, mit dem neuerdings immer mehr Täter arbeiten. Gegen die deutschlandweit polizeibekanntesten Verdächtigen wird nun wegen gewerbsmäßigen Bandendiebstahls ermittelt.

Sie hatten nach NW-Informationen gleich mehrere Störsender dabei, mit denen sie die Diebstahlsicherungen der Geschäfte umgehen wollen. Das Trio war mit einem dunkelblauen Golf IV mit Hamburger Kennzeichen unterwegs. Die Gruppe, die mehrfach in Herford unterwegs war, ging offenbar arbeitsteilig vor: Einer der Männer wurde dabei gefilmt, wie er eines der Sicherheitsetiketten abtrennte. Danach übernahmen seine Komplizen den Diebstahl und den Transport der Ware aus dem Geschäft heraus. Nach dem bisherigen Stand war das Trio bereits vor zwei Wochen in Herford auf Beutezug.

Nach der Durchsuchung der drei Gefassten, bei der die Störsender gefunden worden waren, sicherten die Beamten in dem Hamburger Golf weitere Beweise: unter anderem mehrere hochwertige Jacken, die noch die Etiketten trugen. Die Beute stammte aus mehreren Herforder Geschäften und hat einen Wert von weit mehr als 500 Euro. Die beiden Männer und die Frau wurden festgenommen und zur Wache an der Hansastraße gebracht, wo sie unter anderem vom Erkennungsdienst untersucht wurden. Heute soll entschieden werden, ob sie einem Haftrichter vorgeführt werden.

Dass Ladendiebe technisch immer weiter aufrüsten, war vor zwei Jahren erkennbar geworden. Damals wurde in der technischen Abteilung des Landeskriminalamts (LKA) in Düsseldorf einer der ersten in Herford gefundenen Störsender untersucht. Die Geräte erinnern auf den ersten Blick an harmlose Garagentüröffner. Sie stören aber die Sicherheitstechnik an den Ausgängen der Geschäfte.

In anderen Fällen hatte Täter speziell mit Folie präparierte Koffer oder Taschen benutzt. Auch diese Folie, die dafür sorgt, dass kein Alarm ausgelöst wurde, wurde in dem Golf gefunden.